

Politik- und Programmempfehlungen

SIC adapt! ist das strategische Cluster zur Anpassung an die räumlichen Auswirkungen des Klimawandels im Rahmen des INTERREG IV B Nordwesteuropa-Programms. Das Cluster besteht aus acht transnationalen Projekten mit rund 100 beteiligten Organisationen.

Dieses Informationsblatt bietet einen Überblick über die endgültigen Ergebnisse des Clusters. Die Politikempfehlungen als auch die Empfehlungen, die sich auf die INTERREG-Programme beziehen, sind Ausdruck der intensiven Zusammenarbeit im Rahmen des Netzwerkverbundes.

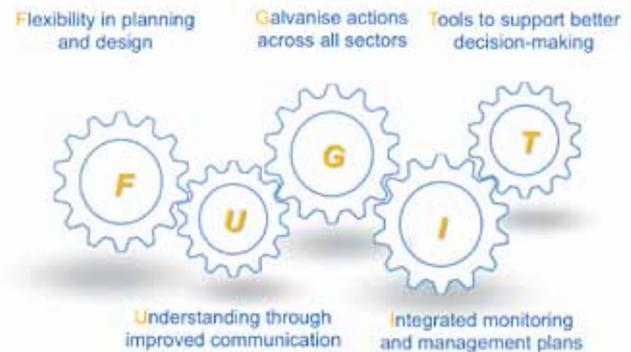
Die Cluster-Experten aus sieben europäischen Ländern haben Ende Januar 2013 in Lille der EU-Kommissarin Connie Hedegaard ihre Empfehlungen vorgestellt. Die Politiker wurden dabei aufgefordert, sich nicht mit den Unklarheiten des Klimawandels aufzuhalten, sondern möglichst schnell im Hinblick auf möglichst konkrete Anpassungsmaßnahmen zu handeln.

Die **Politikempfehlungen** wurden unter dem Motto „Tempus Fugit“ (lateinisch für „Die Zeit flieht“) entwickelt und zu fünf Schwerpunkten zusammengefasst, die sich aus den fünf einzelnen Buchstaben von FUGIT zusammensetzen:

F für Flexibility: Flexibilität bei Planungen ist geboten, um Entscheidungen unter unsicheren Prognosen zu ermöglichen.

U für Understanding: Ökonomische Folgen des Klimawandels müssen für die breite Öffentlichkeit, Planer und Entscheidungsträger spürbarer werden und sind deshalb breit zu kommunizieren – grenzüberschreitendes Flussgebietsmanagement spielt dabei eine wichtige Rolle. Um diese Risiken zu verdeutlichen, ist die Visualisierung ein hervorragendes Mittel.

G für Galvanise: Angestoßen werden muss koordiniertes Handeln über alle Sektoren hinweg anstelle sektorspezifischer Antworten auf Klimaprobleme. Beispielsweise wurde als Schlüsselbereich zur Vermeidung von Überflutungsgefahren das Verhältnis zwischen



Wasser-Sektor, Raumplanung und Landwirtschaft identifiziert. Klimaanpassung kann dabei zum Auslöser für mehr Koordination werden.

I für Integration: Monitoring und Maßnahmenpläne für unterschiedliche Sektoren müssen stärker integriert werden.

T für Tools: Wissen und Erfahrungen über Anpassungsmethoden zum Klimawandel sind in Europa reichlich vorhanden. Es kommt jetzt darauf an, diese Kenntnisse zur Verbesserung von Entscheidungsprozessen bereitzustellen.

Darüber hinaus wurden **Programmempfehlungen** formuliert, um konstruktive Beiträge bei der Entwicklung für die neue INTERREG-Förderperiode 2014-2020 zu leisten. Sie beziehen sich insbesondere auf:

- die Anpassung an den Klimawandel sowohl als querschnittsorientierte als auch als eine eigenständige Priorität,
- die Berücksichtigung von Aspekten zur Anpassung an den Klimawandel als Auswahlkriterium für neue Projekte,
- die Erfahrungen aus den am Cluster beteiligten Projekten als Grundlage für die Entwicklung neuer Projekte,
- die Notwendigkeit, Investitionsmaßnahmen voranzutreiben und dabei Aktivitäten zur Kommunikation, Beteiligung und Mitbestimmung nicht zu vernachlässigen,
- öffentlichkeitsarbeitswirksame Aktivitäten zu berücksichtigen,
- sektorspezifische Empfehlungen sowie
- Erfahrungen mit dem „Cluster“-Ansatz zu übermitteln.

Die vollständigen Dokumente zu den Politik- und Programmempfehlungen können in englischer Sprache unter www.sic-adapt.eu/outputs/policyrecommendations.html abgerufen werden.



Version: März 2013

Zusammenfassung

Das INTERREG IV B Nordwesteuropa-Programm bewertet die Anpassung an die Auswirkungen des Klimawandels als eine der größten Herausforderungen für die räumliche Entwicklung im Programmgebiet.

Im strategischen Cluster „Anpassung an die räumlichen Auswirkungen des Klimawandels“ kooperieren acht transnationale Projekte mit rund 100 Projektpartnern, um sich erfolgreich an den Klimawandel in Nordwesteuropa anzupassen.

Die Ziele des Clusters sind:

- die gemeinsame Nutzung und Aktivierung der umfangreichen Wissensbasis,
- die Aufwertung individueller Projektergebnisse und Förderung von Maßnahmen,
- die Aufforderung zum Handeln für eine effiziente Anpassung an die erwarteten räumlichen Auswirkungen des Klimawandels in Nordwesteuropa.

Zusätzlich zur transnationalen Zusammenarbeit wird das Cluster:

- die Wirkung jedes Projektes stärken, besonders auf einer höheren politischen Ebene;
- die Umsetzung von Anpassungsmaßnahmen durch getestete und gute Praxisbeispiele für Regionen mit ähnlichen Auswirkungen unterstützen;
- Politikempfehlungen zur Stimulation der Rahmenbedingungen für Nordwesteuropa entwickeln;
- vorhandene Managementinstrumente zur Anpassung an den Klimawandel über Sektoren und Einzelstandorte hinweg übertragbar machen;
- die Ergebnisse der Projekte verbessern;
- Doppelarbeit über nationale Grenzen hinweg vermeiden;
- die Anwendung von Anpassungsmaßnahmen steigern.

Ausgewählte Ergebnisse:

- Zusammenfassende Darstellung von Strategien und Instrumenten zur Beurteilung der räumlichen Auswirkungen des Klimawandels (in englischer Sprache verfügbar)
- Maßnahmenverzeichnis / Aktivitäten zur Anpassung an den Klimawandel in Nordwesteuropa (in englischer Sprache verfügbar)
- Verbesserte Ergebnisse der Einzelprojekte durch Zusammenarbeit im Cluster-Netzwerk (in Bearbeitung)
- Allgemeine Politikempfehlungen und Botschaften der acht Projekte (in englischer Sprache verfügbar)
- Präsentation der gemeinsamen Ergebnisse auf einer webbasierten Wissens-Plattform (in englischer Sprache verfügbar)

	Die 4 Aktionsfelder			
	Städte	Wasser / Flüsse / Küsten	Natur / Forst- und Landwirtschaft	Soziales
ALFA				
AMICE				
C-Change				
FRC				
ForeStClim				
Future Cities				
IMCORE				
WAVE				

Die komplexe Partnerschaft:

- 1 Adaptive Land Use for Flood Alleviation (ALFA), Lead Partner (LP): Rijkswaterstaat, NL, www.alfa-project.eu
- 2 Adaptation of the Meuse to the Impacts of Climate Evolutions (AMICE), LP: EPAMA, FR, www.amice-project.eu
- 3 Changing Climate - Changing Lives (C-CHANGE), LP: Groundwork London, UK, www.cchangeproject.org
- 4 FloodResilienCity (FRC), LP: Rijkswaterstaat, NL, www.floodresiliency.eu
- 5 Transnational Forestry Management Strategies in Response to Regional Climate Change Impacts (ForeStClim), LP: Landesforsten RP, DE, www.forestclim.eu
- 6 Future Cities - urban networks to face climate change, LP: Lippeverband, DE, www.future-cities.eu
- 7 Innovative Management for Europe's Changing Coastal Resource (IMCORE), LP: National University of Ireland, IE, www.imcore.eu und www.coastaladaptation.eu
- 8 Water Adaptation is Valuable for Everybody (WAVE), LP: Waterschap R en D, NL, www.waveproject.eu

mit ca. 100 Projektpartnern aus sieben Mitgliedstaaten

Budget: € 880.000 EUR (100 % EFRE)

Projektdurchführung: Sept. 2010 - Juni 2013



Netzwerk-Koordinator



Wissenschaftliche Begleitung

